



Veranstaltungsort

**DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH**
Torgauer Straße 116
04347 Leipzig
Haus 6, Raum 109



ORGANISATORISCHE HINWEISE

Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, den 22. November 2018 unter www.leipziger-fachgespraeche.de oder per Fax: +49 (0)341 2434-133 an.

Ansprechpartner

Katja Lucke (organisatorische Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-119 | E-Mail: Katja.Lucke@dbfz.de
Tino Barchmann (inhaltliche Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-375 | E-Mail: Tino.Barchmann@dbfz.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro. Diese beinhaltet Pausengetränke sowie -verpflegung und ist umsatzsteuerbefreit (§4 Abs. 22a UStG).

Rückantwort-Formular

Biogas-Fachgespräch „Einfluss der Substrataufbereitung auf den Biogasprozess – Was können Enzyme, Mühlen und Co. wirklich leisten?“ am 28. November 2018

Ja, ich nehme an der Führung über die Forschungsbiogasanlage teil

.....
Titel Vorname Name

.....
Institution

.....
Position

.....
Straße

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

Ich wünsche Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Bitte senden Sie mir den Newsletter mit allgemeinen DBFZ-Themen zu (erscheint zweimonatlich).

Weitere Informationen unter: www.leipziger-fachgespraeche.de



ANFAHRT:

Mit dem Zug: Ankunft Leipzig Hauptbahnhof; Straßenbahn Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld) bis Haltestelle Bautzner Straße; Straße überqueren, Parkplatz rechts liegen lassen, geradeaus durch das Eingangstor Nr. 116, nach ca. 100m links, der Eingang zum DBFZ befindet sich nach weiteren 60m auf der linken Seite.

Mit dem Auto: Über die Autobahn A 14; Abfahrt Leipzig Nord-Ost, Taucha; Richtung Leipzig; Richtung Zentrum, Innenstadt; nach bft Tankstelle befindet sich das DBFZ auf der linken Seite (siehe „.... mit dem Zug“).

Mit der Straßenbahn: Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld); Haltestelle Bautzner Straße (siehe „.... mit dem Zug“).

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen keine Parkplätze auf dem Gelände des DBFZ zur Verfügung stehen.



Fotos: DBFZ, Stefanie Bader, Jan Guitzert



BIOGAS-FACHGESPRÄCH

Einfluss der Substrataufbereitung auf den Biogasprozess – Was können Enzyme, Mühlen und Co. wirklich leisten?

28. November 2018 | DBFZ Leipzig

In Kooperation mit:





ZIELSTELLUNG

Steigende Substratpreise und geänderte förderpolitische Ziele erfordern ein Umdenken und Reagieren von Biogasanlagenbetreibern. Anlagen- und prozesstechnische Änderungen sowie der Einsatz alternativer Substrate sind meist die Folge. Neben technischen Optimierungen spielen dabei Verfahren zum Substrataufschluss eine wichtige Rolle. Der Aufschluss schwer abbaubarer Substratbestandteile kann die Beschleunigung und ggf. Erhöhung des Substratabbaus bewirken. Weiterhin können Schwimm- und Sinkschichten vermieden oder verringert werden. Es sind bereits viele Möglichkeiten des Substrataufschlusses am Markt verfügbar, jedoch erfolgt der Nachweis der Wirkung meistens unzureichend. Die vorhandenen Verfahren, mögliche Effekte und Möglichkeiten der Bewertung sollen im Rahmen der Veranstaltung aufgezeigt werden.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltungsreihe „Leipziger Fachgespräche“ findet mehrmals jährlich zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Sie dient dem wissenschaftlichen Austausch und der Vernetzung von Akteuren der Energiebranche, Wissenschaftlern und Anwendern. Vorhandenes Know-how und entwickelte Lösungsansätze werden aufgezeigt und zur Diskussion gebracht. Die „Leipziger Fachgespräche“ zum Thema Biogas richten sich an ein Fachpublikum, das sich mit den verschiedensten Aspekten der Energieerzeugung aus Biogas beschäftigt. Dazu zählen insbesondere landwirtschaftliche Unternehmen und Genossenschaften, die Biogasanlagen betreiben oder dies planen. Aber auch Mitarbeiter von Kommunen sowie der lebensmittel- und -verarbeitenden Industrie, bei denen eine Biogaserzeugung zur Lösung des Abfallproblems beitragen kann, sind angesprochen. Neben Herstellern von Biogasanlagen bzw. Anlagenkomponenten sind auch Händler und Planer von Biogasanlagen, Mitarbeiter von Forschungseinrichtungen, Ministerien, Behörden und Verbänden zum Leipziger Biogas-Fachgespräch eingeladen.

AGENDA

- 11:30 Uhr** **Registrierung und Einlass**
- 12:00 Uhr** **Führung über die Forschungsbiogasanlage des DBFZ**
- 13:00 Uhr** **Begrüßung**
Tino Barchmann, DBFZ
- 13:10 Uhr** **Desintegration – Welche Möglichkeiten des Substrataufschlusses gibt es?**
Josephine Hofmann, DBFZ
- 13:40 Uhr** **Wie kann der Effekt des Substrataufschlusses am Beispiel Enzymeinsatz bewertet werden?**
Liane Müller, DBFZ
- 14:15 Uhr** **KAFFEEPAUSE**
- 14:45 Uhr** **Erfahrungsbericht zum Einsatz von Desintegrationsverfahren im Biogasanlagenbetrieb**
Burkhard Heidler, NAWARO BioEnergie.
- 15:15 Uhr** **Erfahrungsbericht „Enzyme für vielfältige Substrate in Biogasanlagen“**
Michael Korn, Biokraft Burgjoß GmbH & Co. KG
- 15:45 Uhr** **Diskussion und Verabschiedung**
Tino Barchmann, DBFZ
- 16:15 Uhr** **Ende der Veranstaltung**



FÜHRUNG FORSCHUNGSBIOGASANLAGE

Im Vorfeld des Biogas-Fachgesprächs können die Teilnehmer die Forschungsbiogasanlage am DBFZ besichtigen. Die Führung beginnt 12 Uhr und bedarf einer verbindlichen Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

KOMMENDE FACHGESPRÄCHE

Biogas-Fachgespräch
„Biogas auf dem Sprung – Flexibel und zukunftsorientiert!“
6. Februar 2019 in Nossen, LfULG

Biogas-Fachgespräch (Praktikertag)
Biogasanlage Raitzen
13. März 2019

Weitere Informationen unter:
www.leipziger-fachgespraeche.de